
RPM_V 6657

[Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim](#)

Speer

Afrika, Zentralafrika, Kamerun

L: 161 cm

Einzelteil

geschnitzt
geschmiedet

vermutlich Ende 19./Anfang 20. Jahrhundert

Ankauf eines größeren Konvoluts von
Ethnographica aus West- und Ostafrika bei
Peters.

Waffe (Speer)

Ethnographica

No attribution

1924

Oktober

durch Kauf

Peters (mit größter Wahrscheinlichkeit Willy Peters, Briefmarkenhändler, Hildesheim)

unbekannt

- Oktober 1924 acquired through Roemer-Museum Hildesheim (bis 1894: Städtisches Museum) durch Kauf at/from Peters.
- Oktober 1924 acquired through Willy Peters durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannter Person oder Institution.
- Ende 19./Anfang 20. Jahrhundert acquired through unbekanntem Sammler durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannter Person in Kamerun.

Im November 1924 wurde dem Museum vom "Briefmarkenhändler Willy Peters" aus Hildesheim eine Sammlung „chinesischer Altertümer“ angeboten (aber nicht erworben; StadtAHi Best. 102 Nr. 5354). Sehr wahrscheinlich handelte es sich in beiden Fällen um den gleichen Peters. Wie er an die chinesischen und afrikanischen Gegenstände gekommen ist, ist unbekannt.

SL

Speer mit langem, nach unten in runde Zwinge auslaufendem eisernem Blatt. Zwingenaufsat ist bearbeitet in Strichmanier, Schaft dunkl. Holz.
Länge: 1,61 m. West-Afrika, Kamerun, Kauf Peters Oktober 1924.

Speer mit langem, nach unten in runde Zwinge auslaufendem eisernem Blatt. Zwingenaufsat ist bearbeitet in Strichmanier, Schaft dunkl. Holz.
Ganze Länge: 1,61 m. West-Afrika, Kamerun, Kauf Oktober 1924.

2022

12

Status Provenienz noch nicht bearbeitet

PDF

PDF

[PDF](#)

[PDF](#)

https://www.postcolonial-provenance-research.com/cn/database/exposition/rpm_v-6657/